VzF GmbH
Veerßer Straße 65, 29525 Uelzen
Tel.: 0581/9040-0, Fax: 0581/9040-251
www.vzf-gmbh.de, info@vzf.de

Preisnotierungen

FB 173

Zeitraum			Preisnotierungen VEZG (Vorw.) €/kg SG	Preisnotierungen BFEG (Vorw.) €/Tier	Angebots-tendenz
12. KW / 13. KW 21.03. - 27.03.24 (Do – Mi)	**Schlachtschweine**		2,20 (2,20)		**knapp normal**
12. KW / 13. KW 21.03. - 27.03.24 (Do – Mi)	**Sauen**		1,60 (1,60)		**normal**
12. KW 18.03. - 24.03.24 (Mo – So)	**Jungbullen**	**R3**	4,76 (4,78)		**normal**
		O3	4,58 (4,58)		
12. KW 18.03. - 24.03.24 (Mo – So)	**Mastferkel VzF**	**28,0 kg**		91,00 (91,00)	**knapp normal**
	Absatzferkel VzF	**7,5 kg**		58,25 (58,25)	
	VEZG- Notierung	**25,0 kg**		85,00 (85,00)	
12. KW 18.03. - 24.03.24 (Mo – So)	**Ferkelnotierungen überregional**			**Tendenz (Vorwoche)**	
	Nord-West	**8,0 kg**		(54,80)	
		25,0 kg		+0,00 (85,00)	
	Hohenlohe	**25,0 kg**		+0,00 (89,90)	
	Schleswig-Holstein	**28,0 kg**		97,00 (97,00)	

Für nicht QS-Ware können Preisabschläge erfolgen! **06_01_11_VZF_LW_Preisinfo_20.03.24.odt**

Informationen / News:

- **Schlachtschweine:** Das Gleichgewicht am Gesamtmarkt hält weiter an. Vom Drittlandexport sind keine Impulse zu erwarten, am Inlandmarkt warten die Beteiligten auf die Grillsaison. Das unterdurchschnittliche Angebot reicht aus, um die anstehende Osternachfrage zu bedienen. Die VEZG notiert unverändert mit 2,20 €/kg SG.
- **Jungbullen**: Am Jungbullenmarkt setzen sich die stabilen Verhältnisse mit kleinen Abwertungen der R3-Qualitäten fort. Das Schlachtaufkommen ist jahreszeitlich bedingt niedrig. Mit der angebotenen Menge am Lebendmarkt ist die Nachfrage ausreichend versorgt.
- **Ferkel**: Nur mit zeitlicher Verzögerung kann die Nachfrage bedient werden. Die Verfügbarkeit ist nicht in vollem Umfang gegeben. Bei unveränderter Schlachtnotierung lassen sich am Ferkelmarkt keine weiteren Aufschläge umsetzen. Bundeseinheitlich wird das Vorwochenniveau übernommen.
- ***VzF – Digital:*** *Im Rahmen der Digitalisierung stellen wir das Preisinfo auf E-mail um. Ab dem 03.04.24 wird das neue VzF – Info nur noch per Mail versandt.*
  Möchten Sie das VzF -Info bekommen, dann melden Sie sich bitte unter folgendem Link an: Anmeldeformular für VzF Info oder auf unserer Website vzf-gmbh.de
- **Förderprogramme vom BLE laufen an:**
  - Investive Förderung für HF III, IV und Bio
  - Förderung laufender Mehrkosten im Bereich der Premienanforderungen für Haltungsanforderungen III, IV und Bio

  Zur Zeit ist noch vieles in der Findungsphase, die VzF GmbH bereitet sich mit Ansprechpartnern usw. auf die Herausforderungen vor, näheres werden wir in Kürze kommunizieren. Als erster Ansprechpartner gilt Herr H. Meyer (Tel.: 0171/6732681).
- **Initiative Tierwohl - Neue Registrierungsphase für Ferkelaufzüchter vom 02.-30.05.2024:**
  Ferkelaufzüchter haben ab Mai 2024 die Möglichkeit, an der ITW teilzunehmen, wenn sie bisher noch **keine** Teilnehmer waren. Die Betriebe können sich im Zeitraum vom 2. Mai bis zum 30. Mai 2024 registrieren. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem beigefügten Rundschreiben oder unserer Homepage. Die Unterlagen zur Anmeldung finden Sie ebenfalls direkt im Artikel auf unserer Homepage.

VzF GmbH Erfolg mit Schwein, Veerßer Str. 65, 29525 Uelzen, Tel.: 0581 9040-0, Fax: 0581 9040-251

RUNDSCHREIBEN Initiative Tierwohl

15.02.2024

Neue Registrierungsphase Ferkelaufzucht
Anmeldung ab Mai 2024 möglich

Sehr geehrte Damen und Herren,

Ferkelaufzüchter haben ab Mai 2024 die Möglichkeit, an der ITW teilzunehmen, wenn sie bisher noch keine Teilnehmer waren. Die Betriebe können sich im Zeitraum vom **2. Mai bis zum 30. Mai** registrieren.
Der frühestmögliche Umsetzungszeitpunkt ist der 1. Juli 2024 und der spätestmögliche Umsetzungszeitpunkt ist der 30. September 2024. Die Laufzeit der Betriebe ist unbegrenzt, die Budgetzusicherung aus dem Ferkelfonds gibt es bis zum **31. Dezember 2024**.

Für die Zulassung in der ITW muss zunächst eine Budgetprüfung stattfinden. Diese wird im Juni 2024 durchgeführt. Sollte es zu einer Überzeichnung des Budgets kommen, entscheidet ein Losverfahren. Die Rückmeldung zur Teilnahme der Ferkelaufzüchter wird dann ab Mitte/Ende Juni 2024 von ITW erwartet. Die neuen Ferkelaufzuchtbetriebe nehmen als „nämliche Ferkelaufzüchter“ an der ITW teil.

Voraussetzung für die Auszahlung des Tierwohlentgeltes ist die Lieferung der Ferkel an einen ITW-Mäster.

Das bedeutet, dass die Ferkelaufzuchtbetriebe bereits frühzeitig und vor der Teilnahme an der ITW auf ihre Abnehmer zugehen müssen, um diese Voraussetzung erfüllen zu können. Dieser Schritt trägt dazu bei, die Kette zwischen der Mast und der Ferkelerzeugung zu schließen. Perspektivisch soll die Nämlichkeit ab der Geburt gewährleistet werden und die Finanzierung durchgängig über den Markt erfolgen.

Die Ferkelaufzüchter erhalten ein **Tierwohlentgelt von 4,00 €** je aufgezogenem Ferkel (inkl. der Preisempfehlung für Ferkelerzeuger), das **nachweislich an einen ITW-Mäster vermarktet wurde**. Dementsprechend dürfen auch nur diese Ferkel in der Datenbank gemeldet werden. Eine Andienungspflicht an einen ITW-Mäster besteht nicht. Die rechtmäßige Auszahlung des Entgelts für Ferkel, die an einen ITW-Mäster vermarktet werden, wird im Audit anhand des Kriteriums „Vermarktung an ITW-Mäster“ überprüft.

Mit freundlichen Grüßen
Ihr ITW-Team
VzF GmbH